

mk 225

Molzbach untrennbar  
mit drei Bibern verbunden  
Bronzeskulptur enthüllt / Attraktiver Dorfmittepunkt

Hünfeld-Molzbach. Um eine Attraktion reicher ist der Hünfelder Stadtteil Molzbach. Drei Bronzeskulpturen prägen nun den Dorfmittelpunkt: genauer gesagt drei Biber. Bürgermeister Dr. Eberhard Fennel konnte diese zusammen mit Ortsvorsteher Bernhard Kircher und Anton Göb, Wehrführer der hiesigen Feuerwehr, feierlich enthüllen.

Die Drei Biber gingen, so Stadtverordneter Otto Traud, auf die Geschichte Molzbachs zurück, das letztes Jahr 675 Jahre Dorfjubiläum feiern konnte. So verkaufte 1334 der Biebersteiner Bergmann Johann von Lichtenberg zwei Huben in „Molsbach“ an die Propstei Neuenberg. Ebenfalls könne man auf die Ritter „Tolde“ und Hans von Molsbach“ zurückgreifen, die in ihrem Wappen drei Biber trugen. Eine Tafel in der Nähe der Skulpturen informiere zudem über geschichtliche und kulturelle Hintergründe, so dass man mit den Worten Trauds Molzbach als „Treffpunkt der Kulturen“ bezeichnen könne. Die Molzbacher seien stolz auf ihre Vergangenheit wie ihre Gegenwart. Dieser Platz mit dem Dorfteich und der Handpumpe für Kinder zum Antreiben eines Wasserrades sei nun ein der Dorfmittelpunkt geworden. Der Künstler der Skulpturen ist der in Hünfeld bereits sehr bekannte Peter Vollert aus Üchtelshausen bei Schweinfurt.

Bürgermeister Dr. Fennel betonte vor allem die Eigenleistungen der Molzbacher, so dass sich die Gesamtkosten für diesen Platz auf rund 15.000 Euro belaufen. „Molzbach ist klein, aber lebendig“ betonte er; das Ergebnis könne sich sehen lassen. Er dankte zusammen mit Ortsvorsteher Bernhard Kircher allen Beteiligten, darunter dem Festausschuss, der Feuerwehr sowie dem Ortsbeirat. Hier bestehe nun eine „attraktive Besonderheit“ für junge und ältere Einwohner. Man merke, dass der „Funke des Künstlers auf die Dorfgemeinschaft übergesprungen“ sei. Die Drei Biber seien zudem wohl das einzige fränkische Kunstwerk, das über das Konjunkturprogramm Hessen finanziert worden sei. Nun hätte man vier Biber, so der Bürgermeister abschließend, drei in Molzbach und einen an der Haune.